

Antragsteller: Kreisverband Lörrach

Empfänger: SPD-Landesvertreterversammlung 11.03.17

Antrag: zum Thema Wohnen

Wir fordern:

- eine massive Erhöhung der Fördermittel für Wohnungsbau von Land und Bund für den Miet- und Sozialmietwohnungsbau
- die Wohnungsbauförderung konzentrieren auf Wohnbauten mit einer Sozialbindung, die nicht nach 10 Jahren ausläuft. Die Wohnungen sind deshalb vom Land oder von den vom Land entsprechend finanziell unterstützten Kommunen zu schaffen und anschließend zu verwalten
- die Unterstützung von Wohnbaugenossenschaften
- die Kopplung der Eigentumsförderung an eine Einkommensgrenzen für Neubauten, gebrauchte Immobilien und den Erwerb von Genossenschaftsanteilen
- die Mietpreisbremse stärken; Einführung eines verpflichtenden, qualifizierten Mietspiegels für Kommunen
- ein Minimum an sozialverträglichen Wohnraum als Auflage für Neubaugebiete
- eine Verschlankung der Bauordnung
- Bebauung kommunaler Grundstücke vorrangig mit sozialer Bindung, kein Verkauf zu Höchstpreisen an private Investoren oder Immobiliengruppen

Begründung:

Es ist eine klare staatliche Aufgabe, für genügend bezahlbaren Wohnraum zu sorgen. Wir erleben aber einen enormen und immer noch ansteigenden Druck auf den Wohnungsmarkt. Menschen mit niedrigem und mittlerem Einkommen, insbesondere Familien und Alleinerziehende, können sich die Mieten nicht mehr leisten. Wohnen wird immer mehr zum Luxus!

Der Antrag wurde auf dem Kreisparteitag am 24.09.2016 in Ötlingen beschlossen